

loyal – Das Magazin für Sicherheitspolitik

Mediadaten 2019



- 1 Unser Profil
- 2 „loyal“
- 3 „Die Reserve“
- 4 Leserprofil
- 5 Leserbefragung
- 6 Terminplan
- 7 Anzeigenpreise und Formate
- 8 Technische Daten / Beilagen
- 9 Ansprechpartner
- 10 AGB

loyal – der Kompass in der Sicherheitspolitik

Hintergründe beleuchten und Geschehnisse einordnen, das sind die Kerngedanken des Magazins

Das Heft geht in die Tiefe und bietet fundierte Berichte. Ich finde auch die neue Aufmachung klasse

Ursula von der Leyen,
Verteidigungsministerin



AUFLAGE
125.000
Exemplare

LESER
200.000
(1,6 Leser pro
Magazin)*

Sicherheitspolitik ist im Moment das Top-Thema. Nicht nur für mich, für viele Reservisten und Soldaten ist das Magazin Standard

André Wüstner,
Vorsitzender Bundeswehrverband

Kompetent, analytisch, kritisch – das ist *loyal*. Krisen und Kriege beherrschen die Nachrichten, die Welt wird immer unübersichtlicher und komplexer. Einordnung und Orientierung in Form von gutem Journalismus wird da immer wichtiger. Genau das bietet *loyal*.

Berichte, Reportagen, Interviews, Essays und Kommentare sollen dem Leser helfen, besser zu verstehen, was in den Krisen dieser Welt geschieht und was es heißt, heute Soldat in den deutschen Streitkräften zu sein.

Die Entwicklung der Bundeswehr, die Auslandseinsätze der deutschen Streitkräfte, die Aktivitäten von Reservisten und weltpolitische Krisen, das sind die Themen von *loyal*.

In Interviews kommen Spitzenpolitiker und ranghohe Bundeswehr-Verehrer zu Wort.

Experten aus Wissenschaft und Forschung wie der Historiker Herfried Münkler erklären aktuelle sicherheitspolitische Entwicklungen.

Mit den Rubriken „Weltbühne“, „Streitkräfte“, „loyal-Gespräch“, „Menschen“ und „Technik“ orientiert sich *loyal* an den Interessen der Leser und Leserinnen.

Das Magazin hat eine Auflage von 125.000 Exemplaren und richtet sich an Mitglieder des Reservistenverbands, aktive Soldaten sowie Entscheider und Multiplikatoren aus Politik und Wirtschaft. Das Magazin verfügt über eine kaufkräftige, konsumfreudige, überwiegend männliche Leserschaft und erscheint elf Mal pro Jahr.

loyal ist eine gut aufgemachte Informationsschrift

Kurt Beck,
Ministerpräsident a.D.

*Quelle: Leserbefragung 2014

Sicherheitspolitik in allen Facetten

Bundeswehr, Auslandseinsätze, Krisen – *loyal* bietet eine breite Themenpalette



Die Trainingsmission der Bundeswehr im Irak, ein Portrait der Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen oder ein Vergleich der besten Panzer der Welt – *loyal* widmet sich allen relevanten Themen der Sicherheitspolitik.

Das **Titelthema** beschäftigt sich jeweils tiefgehend mit einem aktuellen sicherheitspolitischen Thema und beleuchtet es in allen Facetten. Dazu gibt es Interviews, Grafiken und Zusatzinformationen.

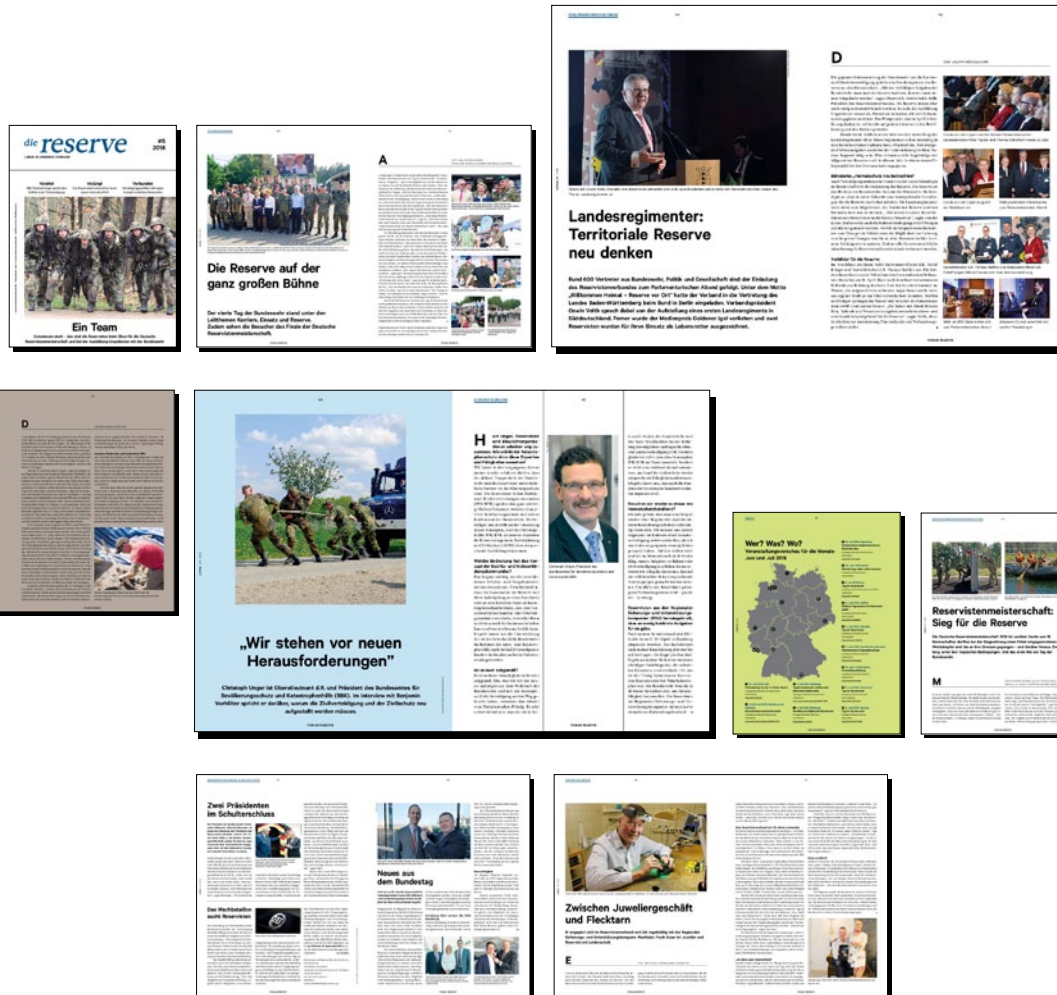
Im „**loyal-Gespräch**“ setzen sich Prominente aus Politik, Wissenschaft, Medien und Wirtschaft mit Fragen der Bundeswehr und weltpolitischen Krisen auseinander.

Die Rubrik „**Streitkräfte**“ beschäftigt sich mit Fragen der Ausrüstung der Bundeswehr und dem Leben als Soldat oder Soldatin, in Deutschland und in den Auslandseinsätzen.

Die Rubrik „**Weltbühne**“ erklärt die Hintergründe aktueller Krisen. Was will die Rebellengruppe der "Houthi" im Jemen? Warum versinkt der Nahe Osten in Chaos und Gewalt? Wir geben Antworten.

Starke Eindrücke aus der Reserve

„Die Reserve“ bietet alles rund um das Leben als Reservist



„Die Reserve“ ist der zweite Teil des Magazins. Hier berichtet der Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr (VdRBw), Herausgeber von *loyal*, aus seinem Verbandsleben. Er vertritt seit 1960 die Reservistinnen und Reservisten in Deutschland. Im Mittelpunkt seiner Arbeit steht das Training militärischer Fähigkeiten sowie die Rolle der Reservisten als Mittler zwischen Bundeswehr und Gesellschaft.

In „Aktuelles“ bietet der Verband Nachrichten aus dem Vereinsleben auf Bundesebene.

Die Rubrik „Wettkämpfe“ beschäftigt sich mit dem sportlichen und militärischen Training der Reservisten.

In „Menschen“ werden Personen portraitiert, die im Vereinsleben eine besondere Rolle spielen.

In der Rubrik „Service“ informiert der Reservistenverband über kommende Veranstaltungen und über die Möglichkeit von Reservistenleistungen.

Die „Länderseiten“ berichten über Übungen, Wettkämpfe und Events in den verschiedenen Landesgruppen des Reservistenverbands.

Leserprofil und Auflagenstruktur

Entscheider in Bundeswehr, Politik und Wirtschaft

Das Magazin richtet sich an Mitglieder des Reservistenverbands, aktive Soldaten und Entscheidungsträger aus Politik und Wirtschaft. Die Leser sind mittleren Alters, kaufkräftig, aktiv, mobil und überwiegend männlich.

Jedes der 110.000 **Mitglieder des Reservistenverbands** erhält monatlich *loyal*. Die Mitglieder übernehmen aktiv Verantwortung in der Bundeswehr, im zivilen Beruf oder in der Gesellschaft.

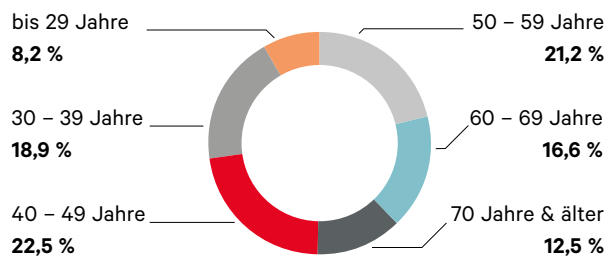
loyal ist reichweitenstark und meinungsbildend in der Bundeswehr. Insgesamt 12.000 Exemplare jeder Ausgabe werden per **Direktversand an Offiziere sowie per Auslage an allen Bundeswehrstandorten** verbreitet.

Rund 1.000 politische Entscheidungsträger lesen und schätzen *loyal*. So erhalten **alle Bundestagsabgeordneten und Entscheider im Bundesministerium der Verteidigung** monatlich ihr persönliches Magazinexemplar.

Rund 2.000 Hefte werden direkt an **Wirtschaftsentscheider, Meinungsmacher und Multiplikatoren in Medien, Verbänden und Institutionen** adressiert.

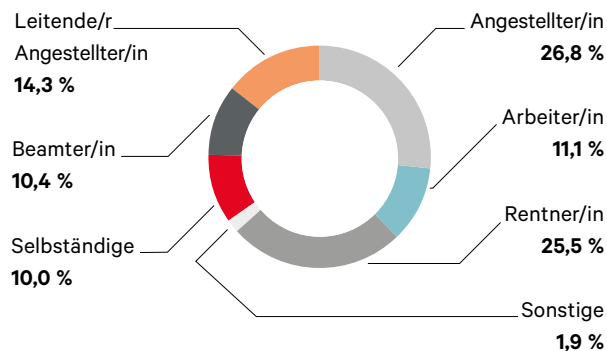
Die Leserschaft pro Ausgabe liegt bei rund 200.000 und somit 60% über der Auflage.

Altersstruktur



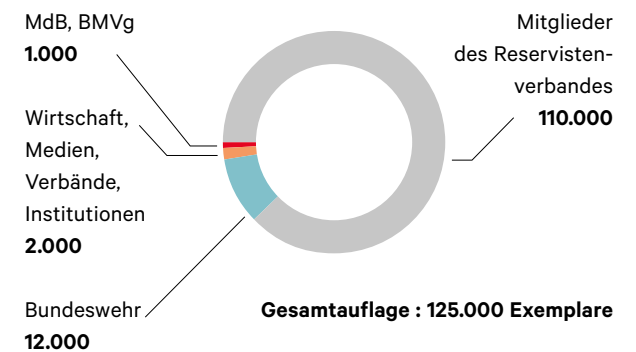
Durchschnittsalter: ca. 50 Jahre

Berufliche Stellung



Berufliche Entscheider rund 35%

Auflagenstruktur



Auflagen sicherheitspolitischer Magazine in Deutschland

(bezogen auf einen Monat)



Das Feedback unserer Leser

Kompetent, informativ, glaubwürdig – so schätzen die Leser das Magazin ein

Fast 90 Prozent der befragten Leser bewerten *loyal* überdurchschnittlich gut. Das ergab unsere qualitative Leserbefragung im Jahr 2014.

Die Leser greifen zu *loyal*, um sich eine eigene Meinung zu bilden und sich über sicherheitspolitische Entwicklungen zu informieren.

Die Leser empfinden das Magazin als sehr informatives, kompetentes und professionelles Produkt.

88% lesen jede Ausgabe des *loyal*-Magazins

87% halten *loyal* für kompetent

loyal sei sehr nützlich zur Meinungsbildung sagen **81%**

82% schätzen *loyal* als glaubwürdiges Medium

88% finden *loyal* informativ

empfehlen Beiträge aus *loyal* weiter **90%**

Terminplan 2019

Sicherheitspolitischer Journalismus der Spitzenklasse – elf Mal pro Jahr!



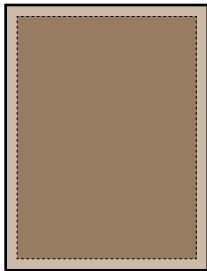
loyal – das sicherheitspolitische Magazin erscheint elf Mal im Jahr als Monatstitel mit einer Doppelausgabe Juli/August.

Änderungen der Erscheinungsweise und -termine bleiben vorbehalten.

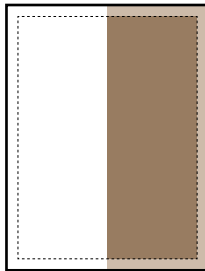
Ausgabe	Anzeigenschluss	Druckvorlagenschluss	Erscheinungstag
Januar 2019	26. November	05. Dezember	31. Dezember
Februar 2019	25. Dezember	03. Januar	31. Januar
März 2019	29. Januar	31. Januar	28. Februar
April 2019	19. Februar	28. Februar	29. März
Mai 2019	26. März	04. April	29. April
Juni 2019	23. April	02. Mai	31. Mai
Juli / August 2019	21. Mai	30. Mai	29. Juni
September 2019	23. Juli	01. August	30. August
Oktober 2019	27. August	05. September	30. September
November 2019	24. September	03. Oktober	31. Oktober
Dezember 2019	22. Oktober	31. Oktober	29. November
Januar 2020	26. November	05. Dezember	31. Dezember

Anzeigenpreise und Formate

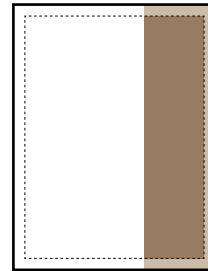
Anzeigen im redaktionellen Teil



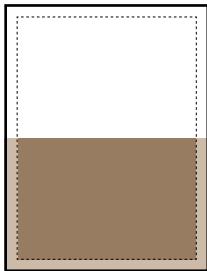
1/1 Seite
S: 178 x 244 mm
A: 210 x 280 mm



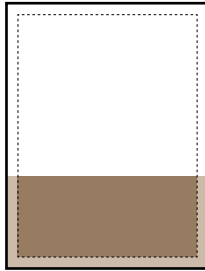
1/2 Seite hoch
S: 87 x 244 mm
A: 100 x 280 mm



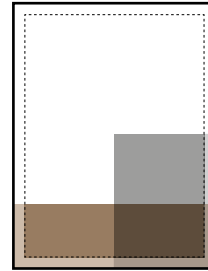
1/3 Seite hoch
S: 55 x 244 mm
A: 69 x 280 mm



1/2 Seite quer
S: 178 x 119 mm
A: 210 x 137 mm



1/3 Seite quer
S: 178 x 78 mm
A: 210 x 95 mm



1/4 Seite quer
S: 178 x 57 mm
A: 210 x 74 mm

S = Satzspiegel
A = Anschnitt

1/4 Seite hoch
S: 87 x 119 mm
A: 100 x 137 mm

Anzeigenpreise

Innenseiten

1/1 Seite	4.200 €
1/2 Seite hoch.....	2.100 €
1/2 Seite quer	2.100 €
1/3 Seite hoch.....	1.375 €
1/3 Seite quer	1.375 €
1/4 Seite quer	1.050 €
1/4 Seite hoch.....	1.050 €

Umschlag

1/1 Seite U2, U3, U4	5.250 €
----------------------------	---------

Rabatte (bei Abnahme innerhalb 12 Monate)

6 x Erscheinen.....	5 %
9 x Erscheinen.....	10 %
12 x Erscheinen.....	15 %

Im redaktionellen Teil stehen Ihnen grundsätzlich die hier beschriebenen Formate zur Verfügung. Für Sonderformate, oder eine gezielte Platzierung, sprechen Sie uns bitte an.

Beilagen, Einhefter und andere Sonderformen der Werbung sind nach Absprache möglich.

Alle Preise in Euro zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen (siehe AGBs)



Technische Daten / Beilagen

So kommt ihre Werbung richtig gut raus

Technische Voraussetzungen

Bitte beachten Sie zwingend folgende Angaben beim Erstellen Ihrer Druckvorlagen.

Daten

PDF-X3, mind. 300 dpi, Passkreuze und Formatecken mit mind. 12 pt Abstand. Keinen transparenten Hintergrund.

Beschnitt

Anzeigen die im Anschnitt platziert werden benötigen rundum eine Beschnittzugabe von mind. 4 mm. Für wichtige Motive und Schrift gilt ein Mindestabstand von 5 mm zum Rand einzuhalten.

Bildauflösung

Farb- und Graustufenbilder 350 dpi, Bitmap 1.200 dpi

Farbraum

CMYK, keine Sonderfarben

Farbprofile

Umschlag (Bogenoffset): ISO coated V2 300, Inhalt (Rolloffset): PSO LWC Improved.

Profile für die korrekte Farbausgabe sind bei der European Color Initiative www.eci.org unter der Rubrik *Downloads/Offset* verfügbar.

Proofs

Die FAZIT Communication GmbH verschiekt keine Korrekturabzüge. Bitte stellen Sie farbverbindliche Proofs nach Fogra-Standard zur Verfügung.

Beilagen

Alle Beilagen werden mit der geschlossenen Seite zum Bund beigelegt. Beilagen müssen aus einem Teil bestehen und durch Umverpackung, Heftung oder Klebung zusammengehalten werden. Die Beilagen werden maschinell an unbestimmter Stelle im Heft eingelegt, ein Platzierungsausschluss ist nur bedingt möglich.

Mindestpapiergewicht (Einzelblatt):

100 g/qm (bei zweiseitigen Beilagen)

Mindestformat: 10,5 cm x 14,8 cm

Höchstformat: 20,0 cm x 26,0 cm

Produktstärke: max. 2 mm, mind. eine geschlossene Seite

Anzahl: max. vier Beilagen an insgesamt drei Positionen möglich

Preise (je 1.000 Stück, zzgl. Mehrporto)

bis 20 g85,00 €

über 20 g 105,00 €

Ihre Ansprechpartner

Sie haben Fragen? Wir helfen gerne weiter.

Anzeigenverkauf

Jürgen Vehling
Reservisten Service GmbH
Zeppelinstraße 7a
53177 Bonn

Telefon 0172/6 27 64 19
RSG@reservistenverband.de
www.reservisten-service.de

Anzeigenverwaltung / Disposition

FAZIT Communication GmbH
c/o InTime Media Services GmbH
Postfach 13 63
82034 Deisenhofen

Telefon 089 / 8 58 53 - 8 36
Fax 089 / 8 58 53 - 6 28 36
fazit-com-anzeigen@intime-media-services.de

Datenlieferung

Bitte schicken Sie ihre Druckvorlagen per
Email an fazit-com-anzeigen@intime-media-services.de

Bei Datengrößen über 20 MB kontaktieren
Sie uns bitte vorab.

Verlag

FAZIT Communication GmbH
Frankenallee 71-81
60327 Frankfurt am Main

Telefon 069 / 75 01 - 48 09
Fax 069 / 75 01 - 47 48 09
info@fazit-communication.de
www.fazit-communication.de

Herausgeber

Verband der Reservisten
der Deutschen Bundeswehr e.V.
Zeppelinstraße 7a
53177 Bonn

Telefon 0228 / 2 59 09 - 0
Fax 0228 / 2 59 09 - 29
info@reservistenverband.de
www.reservistenverband.de



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen und Zeitschriften

1 „Anzeigenauftrag“ im Sinne der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist der Vertrag über die Veröffentlichung einer oder mehrerer Anzeigen eines Werbungtreibenden oder sonstigen Inserenten in einer Druckschrift zum Zweck der Verbreitung.

2 Anzeigen sind im Zweifel zur Veröffentlichung innerhalb eines Jahres nach Vertragsabschluss abzurufen. Ist im Rahmen eines Abschlusses das Recht zum Abruf einzelner Anzeigen eingeräumt, so ist der Auftrag innerhalb eines Jahres seit dem Erscheinen der ersten Anzeige abzuwickeln, sofern die erste Anzeige innerhalb der in Satz 1 genannten Frist abgerufen und veröffentlicht wird.

3 Bei Abschlüssen ist der Auftraggeber berechtigt, innerhalb der vereinbarten bzw. der in Ziffer 2 genannten Frist auch über die im Auftrag genannte Anzeigenmenge hinaus weitere Anzeigen abzurufen.

4 Wird ein Auftrag aus Umständen nicht erfüllt, die der Verlag nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber, unbeschadet etwaiger weiterer Rechtspflichten, den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlass dem Verlag zu erstatten. Die Erstattung entfällt, wenn die Nichterfüllung auf höherer Gewalt im Risikobereich des Verlages beruht.

5 Bei der Errechnung der Abnahmemengen werden Text-Millimeterzeilen dem Preis ent-

sprechend in Anzeigenmillimeter umgerechnet.

6 Aufträge für Anzeigen und Fremdbeilagen, die erklärtermaßen ausschließlich in bestimmten Nummern, bestimmten Ausgaben oder an bestimmten Plätzen der Druckschrift veröffentlicht werden sollen, müssen so rechtzeitig beim Verlag eingehen, dass dem Auftraggeber noch vor Anzeigenschluss mitgeteilt werden kann, wenn der Auftrag auf diese Weise nicht auszuführen ist. Rubrizierte Anzeigen werden in der jeweiligen Rubrik abgedruckt, ohne dass dies der ausdrücklichen Vereinbarung bedarf.

7 Textteil-Anzeigen sind Anzeigen, die mit mindestens drei Seiten an den Text und nicht an andere Anzeigen angrenzen. Anzeigen, die aufgrund ihrer redaktionellen Gestaltung nicht als Anzeigen erkennbar sind, werden als solche vom Verlag mit dem Wort „Anzeige“ deutlich kenntlich gemacht.

8 Der Verlag behält sich vor, Anzeigenaufträge - auch einzelne Abrufe im Rahmen eines Abschlusses - und Beilagenaufträge wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form nach einheitlichen, sachlich gerechtfertigten Grundsätzen des Verlages abzulehnen, wenn deren Inhalt gegen Gesetze oder behördliche Bestimmungen verstößt oder deren Veröffentlichung für den Verlag unzumutbar ist. Dies gilt auch für Aufträge, die bei Geschäftsstellen, Annahmestellen oder bei Vertretern aufgegeben werden.

Beilagenaufträge sind für den Verlag erst nach Vorlage eines Musters der Beilage und dessen Billigung bindend. Beilagen, die durch Format oder Aufmachung beim Leser den Eindruck eines Bestandteiles der Zeitung oder Zeitschrift erwecken oder Fremdanzeigen beinhalten, werden aus diesen Gründen nicht angenommen. Die Ablehnung eines Auftrages wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.

9 Für die rechtzeitige Lieferung des Anzeigentextes und einwandfreier Druckunterlagen oder der Beilagen ist der Auftraggeber verantwortlich. Für erkennbar ungeeignete oder beschädigte Druckunterlagen fordert der Verlag unverzüglich Ersatz an.

Der Verlag gewährleistet die für den belegten Titel übliche Druckqualität im Rahmen der durch die Druckunterlagen gegebenen Möglichkeiten.

10 Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder bei unvollständigem Abdruck der Anzeige Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine einwandfreie Ersatzanzeige, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Lässt der Verlag eine ihm hierfür gestellte angemessene Frist verstreichen oder ist die Ersatzanzeige erneut nicht einwandfrei, so hat der Auftraggeber ein Recht auf Zahlungsminderung oder Rückgängigmachung des Auftrages.

Schadenersatzansprüche aus positiver Forderungsverletzung, Verschulden bei Vertragsab-

schluss und unerlaubter Handlung sind - auch bei telefonischer Auftragserteilung - ausgeschlossen; Schadenersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung und Verzug sind beschränkt auf Ersatz des vorhersehbaren Schadens und auf das für die betreffende Anzeige oder Beilage zu zahlende Entgelt. Dies gilt nicht für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit des Verlegers, seines gesetzlichen Vertreters und seines Erfüllungsgehilfen. Eine Haftung des Verlages für Schäden wegen des Fehlens zugesicherter Eigenschaften bleibt unberührt.

Im kaufmännischen Geschäftsverkehr haftet der Verlag darüber hinaus auch nicht für grobe Fahrlässigkeit von Erfüllungsgehilfen; in den übrigen Fällen ist gegenüber Kaufleuten die Haftung für grobe Fahrlässigkeit dem Umfang nach auf den voraussehbaren Schaden bis zur Höhe des betreffenden Anzeigentgelts beschränkt. Reklamationen müssen - außer bei nicht offensichtlichen Mängeln - innerhalb von vier Wochen nach Eingang von Rechnung und Beleg geltend gemacht werden.

11 Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der zurückgesandten Probeabzüge. Der Verlag berücksichtigt alle Fehlerkorrekturen, die ihm innerhalb der bei der Übersendung des Probeabzuges gesetzten Frist mitgeteilt werden.

12 Sind keine besonderen Größenvorschriften gegeben, so wird die nach Art der Anzeige übli-

che tatsächliche Abdruckhöhe der Berechnung zugrunde gelegt.

13 Falls der Auftraggeber nicht Vorauszahlung leistet, wird die Rechnung sofort, möglichst aber 14 Tage nach Veröffentlichung der Anzeige, übersandt.

Die Rechnung ist innerhalb der aus der Preisliste ersichtlichen, vom Empfang der Rechnung an laufenden Frist zu bezahlen, sofern nicht im einzelnen Fall eine andere Zahlungsfrist oder Vorauszahlung vereinbart ist. Etwaige Nachlässe für vorzeitige Zahlung werden nach der Preisliste gewährt.

14 Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Zinsen sowie die Einziehungskosten berechnet. Der Verlag kann bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Auftrages bis zur Bezahlung zurückstellen und für die restlichen Anzeigen Vorauszahlung verlangen. Bei Vorliegen begründeter Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers ist der Verlag berechtigt, auch während der Laufzeit eines Anzeigenabschlusses das Erscheinen weiterer Anzeigen ohne Rücksicht auf ein ursprünglich vereinbartes Zahlungsziel von der Vorauszahlung des Betrages und von dem Ausgleich offener Rechnungsbeträge abhängig zu machen.

15 Der Verlag liefert mit der Rechnung auf Wunsch einen Anzeigenbeleg. Je nach Art und Umfang des Anzeigenauftrages werden Anzei-

genausschnitte, Belegseiten oder vollständige Belegnummern geliefert. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Bescheinigung des Verlages über die Veröffentlichung und Verbreitung der Anzeige.

16 Kosten für die Anfertigung bestellter Druckstöcke, Druckunterlagen und Zeichnungen sowie für vom Auftraggeber gewünschte oder zu vertretende erhebliche Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen hat der Auftraggeber zu tragen.

17 Aus einer Auflagenminderung kann bei einem Abschluss über mehrere Anzeigen ein Anspruch auf Preisminderung hergeleitet werden, wenn im Gesamtdurchschnitt des mit der ersten Anzeige beginnenden Insertionsjahres die in der Preisliste oder auf andere Weise genannte durchschnittliche Auflage oder - wenn eine Auflage nicht genannt ist - die durchschnittlich verkaufte (bei Fachzeitschriften gegebenenfalls die durchschnittlich tatsächlich verbreitete) Auflage des vergangenen Kalenderjahres unterschritten wird. Eine Auflagenminderung ist nur dann ein zur Preisminderung berechtigender Mangel, wenn sie mehr als 20 v. H. beträgt. Darüber hinaus sind bei Abschlüssen Preisminderungsansprüche ausgeschlossen, wenn der Verlag dem Auftraggeber von dem Absinken der Auflage so rechtzeitig Kenntnis gegeben hat, dass dieser vor Erscheinen der Anzeige vom Vertrag zurücktreten kann.